

ENINGEN

unter Achalm

Jugendbüro

Hauptstraße 19
72800 Eningen unter Achalm

Kontaktmöglichkeiten:

Telefon: (0 71 21) 89 08 08

Fax (0 71 21) 89 22 22 (bei Gemeinde Eningen)

E-Mail: jugendbuero-eningen@hilfezurselbsthilfe.org



Spendenkonto

Unsere Vereinsarbeit ist nur durch finanzielle Unterstützung langfristig tragfähig! Bitte helfen auch Sie und tragen Sie Ihren kleinen - für uns sehr wichtigen - Teil zu unseren gemeinnützigen Hilfsangeboten des Vereines bei:

Jugend- und Behindertenwerk
Konto **355 046 008**
Volksbank Reutlingen e.G.
BLZ 640 901 00

Bitte kennzeichnen Sie Ihre Überweisung oder Bar-einzahlung als **Spende** im Verwendungszweck und benennen Sie ggf. das von Ihnen gewünschte Projekt oder den Tätigkeitssektor.

Übrigens können Sie Ihre Zuwendungen an das Jugend- und Behindertenwerk Neckar-Alb e.V. steuerlich geltend machen – wir sind vom Finanzamt Reutlingen als **gemeinnützig** anerkannt und stellen Ihnen bei Bedarf eine Zuwendungsbestätigung aus.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES



FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Die Initiative: Freiwilligenvermittlung des FEE – BÜROS

freut sich, wenn unsere aktiven FEE-Mitarbeiterinnen berichten, dass das gemeinsame Einkaufen gut klappt und sie sich mit ihrer Tandempartnerin schon richtig angefreundet hätten oder dass die gemeinsamen Spaziergänge recht unterhaltsam seien oder dass ihre Tandempartnerin sie an jedem Besuchstag freudig empfangt. Die eine oder andere Mitarbeiterin kommt einfach kurz im FEE-Büro vorbei, andere treffen wir irgendwo in den Straßen Eningens und dann wird erzählt. In den letzten Wochen hatten wir vor allem Gelegenheiten, einige Beratungen zur Vorsorge und zur Kinderbetreuung durchzuführen. Eine unserer FEE-Mitarbeiterinnen hat ihre Mitarbeit bei der Gymnastik zur Sturzprophylaxe wieder aufgenommen.

Die Heimbewohner des Seniorenzentrums Frère Roger haben sich beim Vorlesekreis im Juli besonders aufmerksam und interessiert gezeigt. Als Thema hatten wir das Leben und Wirken des Schweizer Roger Schultz gewählt, der als Bruder Roger oder französisch Frère Roger der Namensgeber des Seniorenzentrums ist. Aufgewachsen in einer sehr gläubigen, musikalischen Schweizer Familie hat er 1940 als junger protestantischer Theologe in dem Dorf Taizé, in Südfrankreich, eine christliche Brüdergemeinschaft gegründet. Diese Gemeinschaft hat

im Laufe der Zeit eine hohe Anziehungskraft entwickelt; einmal auf junge Männer, die in einer solchen Gemeinschaft leben wollten, aber vor allen Dingen auf Jugendliche in der ganzen Welt, die in Taizé den christlichen Glauben intensiv erlebt haben und ihn dann in ihre Heimatgemeinden getragen haben. Auch in Reutlingen in der Marienkirche finden immer wieder Taizé-Gottesdienste statt, in denen wie in der ganzen Welt die „Taizé-Lieder“ gesungen werden. Auch die Heimbewohner konnten Taizé-Lieder hören. Sehr betroffen waren einige der Zuhörer, als sie erfuhren, dass der neunzigjährige Frère Roger 2005 in seiner Kirche ermordet worden ist.

Wir suchen und bieten an:

- Für eine Familienfeier am 01.09. im Andreas-gemeindehaus suchen wir eine Person, die die Regie am Buffet übernehmen könnte.
- Wer ist bereit einer älteren Dame Gesellschaft zu leisten?
- Wer hat einen „Grünen Daumen“ und könnte sich zweimal im Monat Zeit nehmen für leichte Gartenarbeiten?
- Eine FEE ist bereits im Einsatz. Aber wir suchen weitere Eningerinnen, die bereit sind, ein- oder zweimal in der Woche Bewohner im Seniorenzentrum Frère Roger bei der Mittagsmahlzeit (11:30 bis 13:00Uhr) zu unterstützen?
- Bei Ihren kleinen und großen Einkäufen können wir Ihnen helfen.

Die Initiative Freiwilligenvermittlung des FEE - Büros macht keinen Urlaub. Wir sind den ganzen Sommer für Sie erreichbar. Für ihre Unternehmungen wünschen wir all unseren FEE - Tandems sommerliche Entspannung und viel Freude beim gemeinsamen Tun. Allen Eninger Bürgern und Bürgerinnen, die in den Ferien Eningen verlassen, wünschen wir interessante und erholsame Wochen in der Fremde. Allen aber, die den Sommer in unserer wunderschönen Heimatgemeinde verbringen, wünschen wir heitere und erfrischende (Waldbad)Tage unter der Achalm.

Melden können Sie sich bei uns telefonisch 07121/ 892-167; per E-Mail fee@eningen.de, über die Homepage www.eningen-fee.de oder persönlich dienstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, Rathaus 2, 1. Stock, Zimmer 14, 72800 Eningen unter Achalm.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Ökumene

Einstimmung auf Olympia beim Ökumenischen Kindergottesdienst auf der Eifi

(IS) Nach den heftigen Regenschauern am Samstag strahlte bereits am Sonntagmorgen die Sonne. So konnten Kleine und Große wieder gemeinsam im Freien auf der Eifi Gottesdienst feiern. Im Jahr der olympischen Sommerspiele ging es um Kinder aus fünf Kontinenten, die von ihren Sorgen, Ängsten, aber auch Freuden erzählten. Am Ende des Gottesdienstes hatten sich die Ringe, die die Kinder aufgehängt, zu den olympischen Ringen zusammengesetzt.

Jugend- und Behindertenwerk Neckar Alb e.V.



Internet: www.j-bw.de
E-Mail: kontakt@j-bw.de
Telefon: 07121 / 14 59 100

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Integrative Computerschule

Liebe Interessenten und Freunde des Computers, das Jugend- und Behindertenwerk Neckar-Alb e.V. mit Sitz in Eningen u.A. bietet interessierten Menschen mit und ohne Handicap seit geraumer Zeit die Gelegenheit zur **PC-Schulung**.

Geboten werden insbesondere für die Arbeit am Rechner hilfreiche Tipps und Tricks sowie eine gemeinsame Schulung auf teilnehmergerechtem Niveau in einer Kleingruppe oder im Einzelunterricht.

Angefangen bei der Vermittlung von „Basics“ (Grundkenntnissen) bis hin zur Lösung schwieriger Sachverhalte widmen wir uns gemeinsam insbesondere Euren individuellen Fragestellungen.

Hierfür steht uns geeignetes Equipment zur Verfügung.

Die Arbeit mit dem Computer erleichtert Vieles und genau jetzt wäre es doch an der Zeit, auf die Welle aufzuspringen und gemeinsam in die große Welt des World Wide Webs zu surfen... ;-)

Habt keine Angst, Euch steht immer ein Ansprechpartner helfend zur Seite!

Besonderes Augenmerk legen wir auf die gemeinsame Begegnung der Teilnehmer zum gegenseitigen Abbau von Berührungängsten.

Nähere Informationen zu unserem innovativen Projekt senden wir Euch gerne per Post oder E-Mail zu – Projektleiter Benjamin Braun steht Euch gerne bei Fragen zur Verfügung.

Ein kurzer **Anruf unter 07121 / 14 59 100** oder eine **E-Mail an kontakt@j-bw.de** genügen.

Wir würden uns freuen, Euch schon bald bei uns begrüßen zu dürfen!